

Universität Leipzig  
Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

# **Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien**

Vom 29. Januar 2007

**Dritter Teil: Kernfächer**

## **Kapitel V: Ethik/Philosophie**

### **Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Prüfungsleistungen
- § 3 Alternative Prüfungsleistungen
- § 4 Prüfungsgegenstände
- § 5 Bildung der Fachnote
- § 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

### **Anlage:**

Prüfungstabelle

## **§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Diese Prüfungsordnung (Dritter Teil) regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. Nr. 11/1999, S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung

des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. Nr. 1/2006, S. 7) die Prüfungen im Kernfach Ethik/Philosophie im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien.

- (2) Sie gilt nur in Verbindung mit der Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften vom 29. Januar 2007, Zweiter Teil: Bildungswissenschaften und Vierter Teil: Modulfenster.

## **§ 2 Prüfungsleistungen**

Prüfungsleistungen dieser Ordnung sind insbesondere Projektarbeiten. Die Dauer der mündlichen Präsentation beträgt 15 Minuten und die Bearbeitungszeit für die schriftliche Ausarbeitung 6 Wochen.

## **§ 3 Alternative Prüfungsleistungen**

Ergänzend zu § 12 der Allgemeinen Vorschriften sind alternative Prüfungsleistungen dieser Ordnung insbesondere Hausarbeiten mit einer Bearbeitungszeit von 4 Wochen.

## **§ 4 Prüfungsgegenstände**

- (1) Die Bachelorprüfung im Kernfach Ethik/Philosophie des Bachelorstudiengangs mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien besteht aus Prüfungen zu den in der Anlage aufgezählten Modulen (ohne Modulfenster).
- (2) Die in der Anlage aufgeführten Module im Modulfenster (06-03-101-1 MF und 06-03-112-1 MF) müssen von Studierenden gewählt werden, die ein Masterabschluss für das Lehramt an Grundschulen anstreben und nicht das Kernfach Ethik/Philosophie studieren. In diesen Modulen werden fachwissenschaftliche Inhalte vermittelt, die Grundlage für das

Studium der Grundschuldidaktik Ethik/Philosophie im Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen sind.

## **§ 5**

### **Bildung der Fachnote**

Die Fachnote für das Kernfach Ethik/Philosophie errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Modulprüfungen, die wie folgt gewichtet sind:

06-03-101-1	Einführung in die Theoretische Philosophie	1fach
06-03-102-1	Einführung in die Praktische Philosophie	1fach
06-03-103-1	Geschichte der Philosophie	1fach
06-03-206-1	Angewandte Ethik	1fach
06-03-207-1	Philosophische Anthropologie	1fach
01-LER-BA01- Gym	Einführung in Geschichte und Theologie des Christentums	1fach

## **§ 6**

### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

- (1) Diese Prüfungsordnung (Dritter Teil) tritt zum 1. Oktober 2006 in Kraft. Sie wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie vom 12. Juni 2006 und des Senats der Universität Leipzig vom 26. September 2006.
- (2) Sie wurde vom Rektoratskollegium am 29. September 2006 genehmigt und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

Leipzig, den 29. Januar 2007

Professor Dr. Franz Häuser  
Rektor

Erläuterungen zu Platzhaltern (Anlage)

**Integrative Erläuterung**

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

**Einzelerläuterung**

Platzhalter Modulfenster:

Diese Platzhalter stehen für die Module des Studienganges, die nach Maßgabe des Vierten Teils der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Bildungswissenschaften:

Diese Platzhalter stehen für die Module im Fach Bildungswissenschaften des Studienganges, die nach Maßgabe des Zweiten Teils der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Fach 2:

Diese Platzhalter stehen für die Module im jeweiligen Kernfach 2 des Studienganges, die nach Maßgabe des jeweiligen Kapitels im Dritten Teil der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule im jeweiligen Kernfach des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Studien- und in der Prüfungsordnung geregelt.

# Anlage zur Prüfungsordnung des Studienganges Polyvalenter Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
<b>Modulfensterplatzhalter 1</b> (Fachmodul 2. Kernfach, für GS ist 06-03-101-1 Pflicht)	1./3.	P	1				10
<b>Platzhalter Fach 2</b>	1./2./ 3./4./ 5./6.	P	1				60
<b>06-03-101-1</b> <b>Einführung in die Theoretische Philosophie</b>	1.	P	1				10
Vorlesung "Einführung in die Theoretische Philosophie" (2SWS)							
Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2SWS)							
Seminar "Philosophische Propädeutik" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
<b>Bildungswissenschaften 1–3</b>	2./3./ 4./5.	P	1				30
<b>06-03-102-1</b> <b>Einführung in die Praktische Philosophie</b>	2.	P	1				10
Seminar "Praktische Philosophie" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
Vorlesung "Einführung in die Praktische Philosophie" (2SWS)							
Übung "Vermittlungsformen Praktische Philosophie" (2SWS)							
<b>01-LER-BA01-Gym</b> <b>Einführung in Geschichte und Theologie des Christentums</b>	3.	P	1				10
Vorlesung "Geschichte des Christentums und der Kirchen" (2SWS)					Klausur 180 Min.	1	
Seminar "Biblische Überlieferung" (2SWS)					Klausur 120 Min.	1	
Proseminar "Systematische Theologie" (2SWS)							
<b>06-03-103-1</b> <b>Geschichte der Philosophie</b>	4.	P	1				10
Projektarbeit in einem der beiden Seminare							
Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2SWS)							
Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2SWS)							
Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2SWS)							
					Projektarbeit	1	

Modulfensterplatzhalter 2 (Latein oder naturwissenschaftliche Grundlagen oder ein andere Wahlpflicht-Modul; für GS ist 06-03-112-1 Pflicht)	3./5.	P	1				10
Wahlpflichtplatzhalter 1 (1 aus 06-03-206-1; 06-03-207-1)	5.	P	1				10
06-03-111-2 Didaktik der Ethik/ Philosophie I	6.	P	1				10
Vorlesung "Einführung in die Didaktik der Philosophie und Ethik" (2SWS)					Projektarbeit*	1	
Seminar "Einführung in die Didaktik der Philosophie und Ethik" (2SWS)							
Seminar "Philosophieren mit Kindern" (2SWS)							
Bachelorarbeit							10
Summe:							180

\* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

### Wahlpflichtmodule Polyvalenter Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
<b>06-03-206-1</b> <b>Angewandte Ethik</b> Projektarbeit in einem der beiden Seminare	5.	WP	1				10
Übung "Angewandte Ethik" (2SWS)							
Seminar "Angewandte Ethik" (2SWS)					Projektarbeit	1	
Seminar "Angewandte Ethik" (2SWS)							
<b>06-03-207-1</b> <b>Philosophische Anthropologie</b>	5.	WP	1				10
Übung "Philosophische Anthropologie" (2SWS)							
Seminar "Philosophische Anthropologie" (2SWS)					Projektarbeit	1	
Seminar "Philosophische Anthropologie" (2SWS)							

### Modulfenstermodule Polyvalenter Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
<b>06-03-101-1-MF</b> <b>Einführung in die Theoretische Philosophie</b>	1./3.	WP	1				10
Vorlesung "Einführung in die Theoretische Philosophie" (2SWS)							
Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2SWS)							
Seminar "Philosophische Propädeutik" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
<b>06-03-112-1-MF</b> <b>Geschichte der Praktischen Philosophie</b>	3./5.	P	1				10
Vorlesung "Geschichte der Praktischen Philosophie" (2SWS)							
Seminar "Geschichte der Praktischen Philosophie" (2SWS)							
Seminar "Sprache und Ethik" (2SWS)					Projektarbeit	1	